

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/8b759be1-8db6-391d-a798-179e03b7388a>

Bibliografie

Titel	Technische Regeln für Gefahrstoffe Ammoniumnitrat (TRGS 511)
Amtliche Abkürzung	TRGS 511
Normtyp	Technische Regel
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	keine FN

Anlage 3 TRGS 511 - Rahmenczusammensetzung und Grenzen für Ammoniumnitrat und Zubereitungen, für die die Vorschriften der Nummer 6 gelten

Untergruppen	Massenanteil an Ammoniumnitrat in v. H.	Andere Bestandteile	Besondere Bestimmungen
A I	>= 90	Chloridgehalt <= 0,02 v.H. Inerte Stoffe <= 10 v.H.	Keine weiteren Ammoniumsalze erlaubt
A II	> 80 bis < 90	Kalkstein, Dolomit oder Calciumcarbonat < 20 v.H.	
A III	> 45 bis < 70	Ammoniumsulfat	Inerte Stoffe sind erlaubt.
A IV	> 70 bis < 90	Kaliumsalze, Phosphate in NP-, NK- oder NPK-Düngern, Sulfate in N-Düngern; Inerte Stoffe	
B I	<= 70	Kaliumsalze, Phosphate, inerte Stoffe und andere Ammoniumsalze in NK- oder NPK-Düngern	Bei einem Massenanteil von mehr als 45 v.H. Ammoniumnitrat darf der Massenanteil von Ammoniumnitrat und anderen Ammoniumsalzen zusammen nicht mehr als 70 v.H. betragen
B II	<= 45	Überschüssige Nitrate <= 10 v.H.	Unbeschränkter Gehalt an verbrennlichen Bestandteilen. Über den Gehalt an Ammoniumnitrat hinausgehende überschüssige Nitrate als Kaliumnitrate berechnet
C I	<= 80	Kalkstein, Dolomit oder Calciumcarbonat >= 20 v.H.	Kalkstein, Dolomit oder Calciumcarbonat mit minimaler Reinheit von 90 v.H.
C II	<= 70	Inerte Stoffe	
C III	<= 45	Phosphate und andere Ammoniumsalze in NP-Düngern	
	> 45 bis < 70	Phosphate und andere Ammoniumsalze in NP-Düngern	Massenanteil an Ammoniumnitrat und anderen Ammoniumsalzen darf zusammen 70 v.H. nicht übersteigen
C IV	<= 45	Ammoniumsulfat	Inerte Stoffe sind erlaubt.

D I	<= 45	Harnstoff, Wasser	In wässriger Lösung
D II	<= 45	Überschüssige Nitrate <= 10 v.H., Kaliumsalze, Phosphate und andere Ammoniumsalze in NP- , NK- oder NPK- Düngern; Wasser	In wässriger Lösung oder Suspension. Überschüssige Nitrate als Kaliumnitrat berechnet. Grenzgehalt aus Spalte 2 darf sowohl in der flüssigen als auch bei Suspensionen in der festen Phase nicht überschritten werden
D III	<= 70	Ammoniak, Wasser	In wässriger Lösung
D IV	> 70% bis <= 93%	Wasser	In wässriger Lösung
E	> 60% bis <= 85%	>= 5% bis <= 30% Wasser >= 2% bis <= 8% verbrennliche Bestandteile >= 0,5% bis <= 4% Emulgator	Anorganische Salze Zusätze